

VIA-SK DS AL01

Technisches Merkblatt

Material und Einsatzzweck

VIA-SK DS AL01 ist eine glasvliesverstärkte selbstklebende Bitumen-Dampfsperrbahn mit einer Aluminiumauflage und einer unterseitigen, silikonbeschichteten reißfesten Abziehfolie nach DIN EN 13970

VIA-SK DS AL01 zeichnet sich als Dampfsperre und Notabdichtung für Flach- und Steildachanwendungen, für nicht durchlüftete Schichtenaufbauten auf Stahltrapezblech-Unterkonstruktionen durch folgende Eigenschaften aus:

- selbstklebend ohne vorheriges Erhitzen
- einfach und schnell zu verlegen
- langzeitbeständig
- chemikalienbeständig
- begehbar
- hochflexibel, passt sich jeder Form an

Die verstärkte Aluminiumfolie ermöglicht ein problemloses Begehen der abgedeckten Oberfläche und schützt gegen „Durchtritt“ auch in den unterlagsfreien Bereichen der Trapezkonstruktion.

Verarbeitung

Vor dem Auftragen der VIA-SK DS AL01 ist die zu bearbeitende Oberfläche glatt, trocken, sauber und fettfrei zu machen. Staubbildende Oberflächen (Beton, Mauerwerk, Holz usw.) mit einem bituminösen Voranstrich vorbehandeln.

VIA-SK DS AL01 wird angelegt und nach dem Ausrollen wird die unterseitige Schutzfolie seitlich abgezogen. Zur Vermeidung von Luftblasen gut andrücken. Die Naht- und Stoßüberdeckung soll mindestens 8 cm betragen.

Mit einem scharfen Messer kann das Material problemlos in jede Form geschnitten werden.

Die Klebstoffbeschichtung darf nicht einer andauernden UV-Strahlung ausgesetzt werden, da sonst der Klebstoff an Klebkraft verliert. Die Rollen lichtgeschützt, kühl und trocken lagern.

Die offene Liegezeit der verlegten Dampfsperre (Oberseite: Aluverbund) sollte bei mechanischer Befestigung 2 Monate nicht überschreiten, bei geplanter PU-Verklebung ist diese Zeit auf eine Woche zu begrenzen.

Stehende Nässe ist zu vermeiden.

VIA-SK DS AL01 ist bei einer Temperatur zwischen +5°C und +45°C zu verlegen. In der kalten Jahreszeit vor der Verarbeitung das Material im Warmen lagern.

Die einschlägigen Fachregeln und Richtlinien, sowie DIN-Normen sind zu beachten.

Trägereinlage

VIA-SK DS AL01	Glasvlies
----------------	-----------

Basis der Klebemasse

Die Klebemasse aus Destillationsbitumen mit modifizierenden Zusätzen aus abgestimmten SBS-Varianten (Styrol-Butadien-Styrol-Polymere) besitzt einen verhältnismäßig geringen Anteil an mineralischen Füllstoffen.

VIA-SK DS AL01

Technisches Merkblatt

Oberfläche der Bahnen

Oberseite mit Aluminium-Bandauflage.

Bahnengröße/Rolle

	Länge	Breite	Stärke
VIA-SK DS AL01	20 m	1,00 m	1,2 mm

Technische Daten

Eigenschaften nach DIN EN 13970			
	Prüfverfahren	Einheit	Werte
Sichtbare Mängel	DIN EN 1850-1	-	⊕
Breite	DIN EN 1848-1	m	1,0
Länge	DIN EN 1848-1	m	20,0
Dicke der Bahn	DIN EN 1849-1	mm	1,2
Flächenbezogene Masse	DIN EN 1849-1	kg/m ²	1,4
Geradheit	DIN EN 1848-1	mm/10,0 m	≤20
Wasserdichtheit	DIN EN 1928	kPa	10
Brandverhalten	DIN EN 13501-5	Klasse	E
Höchstzugkraft längs/quer	DIN EN 12311-1	N/50mm	450/300
Dehnung bei Hzk. längs/quer	DIN EN 12311-1	%	2,5/2,5
Kaltbiegeverhalten oben	DIN EN 1109	°C	-25
Wärmestandfestigkeit oben	DIN EN 1110	°C	+80
Wasserdampfdurchlässigkeit nach künstlicher Alterung	DIN EN 1296 DIN EN 1931	Sd	>1500 m

¹⁾ Gilt für den jeweils geprüften Aufbau.

⊕ Anforderungen nach DIN erfüllt

Technische Werte ohne Angabe der Toleranzen

Chemische Beständigkeit

VIA-SK DS AL01 ist beständig gegenüber Wasser und wässrigen Lösungen von Salzen, sowie gegenüber verdünnten, nicht oxidierend wirkenden Säuren und Basen.
Aliphatische und aromatische Kohlenwasserstoffe, sowie Chlorkohlenwasserstoffe, Öle und Fette lösen das Polymerbitumen von VIA-SK DS AL01 an.

Physiologische und ökologische Eigenschaften

VIA-SK DS AL01 zeigt keine umweltschädigende oder gesundheitsschädliche Auswirkung.

Transport und Lagerung

Trocken und bei einer Temperatur von +5°C bis +40°C.
Unverpackte Rollen vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.
Bis zur Verarbeitung sind die Bahnen vor Druck, Hitze und Feuchtigkeit zu schützen.
Selbstklebend bis 12 Monate nach Fabrikationsdatum; danach durch zusätzliche Temperatur aktivierbar.

CE-Kennzeichnung

	Kenn-Nummer der Prüfstelle 1139 Zertifizierungsnummer WPK: CPD-0027/06 09 DIN EN 13970
---	---

Der Hersteller behält sich das Recht vor, Änderungen dieser Daten ohne Ankündigung und ohne Übernahme der Verantwortung vornehmen zu können.